



He, Du!

Schon mal Kicker gespielt? Na also!

Lust, auch Turniere zu spielen? Wir auch! Und darum haben wir beschlossen, die

Players 4 Players Tour

zu starten, mit der wir Spieler die Organisation von Turnieren selbst in die Hand nehmen.

So ist die Situation im Augenblick

Wie ihr wahrscheinlich mitbekommen habt, hat sich mit Löwensport der einzige Veranstalter einer offenen Tischfußball-Turnierserie in Deutschland bis auf weiteres aus diesem Bereich zurückgezogen. Das ist schade, da ein großes Potential an Spielern vorhanden ist, die an Turnieren Interesse haben.

In den letzten Jahren ist das allgemeine Interesse an unserem Sport sogar deutlich gewachsen; die Gelegenheit, durch attraktive Veranstaltungen noch mehr neue Spieler für Tischfußball zu begeistern, ist also eigentlich so günstig wie lange nicht mehr.

Leider sieht die Lage bei den Herstellern ganz anders aus: diese machen im allgemeinen nur einen sehr kleinen Teil ihres Umsatzes mit Tischfußball. Da die weitaus größeren Bereiche Dart und Geldspielgeräte in den letzten Jahren stetig geschrumpft sind, fällt jetzt auch das Tischfußball (das sozusagen gar nichts dafür kann) dem Sparzwang zum Opfer.

Was wir uns überlegt haben

Anstatt immer nur auf die Initiative der Hersteller zu hoffen, wollen wir die Sache selbst in die Hand nehmen, und eine eigene Turnierserie starten – von Spielern für Spieler eben... sicher kennt ihr das auch, dass man sich manchmal auf den Turnieren der Hersteller etwas verar*** vorkommt. Damit ist erst dann Schluss, wenn wir es selber machen.

Die Vorteile sind klar:

- ü Da wir selbst Spieler sind, wollen wir an den Turnieren nichts verdienen.
- ü Spaß am Tischfußball und die Förderung unseres Sports stehen im Mittelpunkt.
- ü Startgelder werden komplett als Preise wieder ausgeschüttet
- ü Organisation, Turnierleitung, Aufbauarbeiten etc. werden ehrenamtlich von Spielern geleistet. So werden die Kosten gering gehalten, im Gegensatz zu kommerziellen Turnieren. Dies kommt natürlich den Preisgeldern und somit den Spielern zu gute.



Wie sieht das Konzept aus?

Das Problem, wenn man ein Turnier veranstalten will, ist natürlich wie immer das liebe Geld. Im Gegensatz zu einer Firma, die ein Turnier als Promotion wertet und einen gewissen Verlust verkraften kann, müssen wir alle Ausgaben wieder hereinholen.

Dies bedeutet (leider?), dass auch wir nicht völlig ohne die Unterstützung der Tisch-Hersteller auskommen können, sonst ist die Sache einfach finanziell unmöglich (zumindest, solange niemand einen Sponsor mit dicker Brieftasche anschleppt). Wir haben lange und gründlich nachgerechnet, und sind dabei zu folgendem Konzept gekommen:

- ü Preis- und Startgelder werden so angelegt, dass sie sich ausgleichen. Sollte ein Überschuss übrigbleiben, wird er auf dem letzten Turnier zusätzlich als Prämie ausgespielt.
- ü Sonstige Kosten versuchen wir so niedrig wie möglich zu halten: Auf- und Abbau, Turnierleitung usw. werden von uns bzw. weiteren Freiwilligen aus der Spielerszene ehrenamtlich gemacht. Was übrig bleibt, versuchen wir durch Sponsoren/Werbung zu decken; außerdem durch einen Deal mit dem Besitzer des jeweiligen Veranstaltungsortes, der schließlich ganz gut am Getränkeverkauf verdient.

Ausschreibung? Termine?

Wir haben für dieses Jahr erst mal fünf Turniere fest geplant: den Anfang macht die Süddeutsche Meisterschaft im April, die anderen sollen im Laufe des Jahres stattfinden, wobei wir Ort und genauen Termin noch festlegen müssen.

Die Ausschreibung für die Süddeutsche Meisterschaft haben wir hinten angehängt; die gleiche Ausschreibung wird auch für die anderen Turniere verwendet.

Wer steckt dahinter?

Die folgenden Namen sind vielleicht dem einen oder anderen bekannt – alles einschlägig vorbelastete Kickerspieler (schwer therapierbar):

Thierry Müller

Günet Celik

Oktay Mann

Bernd Stechow

Das ist der harte Kern, der hinter der Organisation und diesem Rundschreiben steckt. Dazu kommen noch diverse, die ihre Unterstützung schon fest zugesagt haben.



Wie könnt ihr helfen?

Tja, da gibt's verschiedene Möglichkeiten:

- ü Wir überlegen, einen Verein zu gründen. Das hat diverse Vorteile, z.B. kann man dann Ausgaben von der Steuer absetzen und bekommt eventuell Veranstaltungsräume günstiger. Außerdem bedeutet es, dass ihr uns steuervergünstigt mit Spenden überschütten könnt :-)
- ü Ihr könnt beim Turnier helfen, z.B. beim Auf- und Abbau der Tische.
- ü Berichte schreiben für das Handspiel
- ü Wenn ihr noch Verbesserungsvorschläge habt, sind diese natürlich auch immer willkommen

Wo gibt's mehr Infos?

Am besten, ihr huscht mal rüber ins Internet und werft ein Glasauge auf:

www.tischfussball.de/p4p_tour.html

oder

www.stl2000.de/p4p_tour.html

Dort haben wir ein paar ausführlichere Informationen hinterlegt, z.B. die Berechnung, wie wir uns Einnahmen und Ausgaben usw. vorstellen. Daran sieht man hoffentlich, dass wir nicht auf eure Kohle scharf sind, sondern alle Einnahmen den Spielern wieder zu gute kommen.

Ansonsten könnt ihr auch die oben genannten Personen direkt ansprechen.

Alles klar?

Also, wir verlassen uns auf euch. Erscheint in Massen zur Süddeutschen, dann wird die Sache schon laufen.

In diesem Sinne,

Good Shot, wünschen euch

Thierry, Günet, Oktay und Bernd